

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/461

Verantwortliche/r:  
Stadtmuseum

Vorlagennummer:  
452/031/2013

## Haushalt 2014: Inklusion im Stadtmuseum; SPD-Fraktionsantrag-Nr. 187/2013 vom 22.10.2013

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	13.11.2013	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

## I. Antrag

.Der Bericht über die Planungen des Stadtmuseums zu Inklusionsprojekten hat zur Kenntnis ge-dient. Über den Vollzug wird zu gegebener Zeit im Kulturausschuss berichtet.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

ad 1.) Das Museum wird 2014 ein Konzept entwickeln, wie der Umgang mit Behinderung unter einer stadthistorischen Perspektive im Rahmen der ständigen Ausstellung bzw. in einer Sonderausstellung dargestellt werden kann. Da das Ausstellungsprogramm des Museums für 2014 bereits fest steht, kann eine Einzelausstellung zu diesem Thema frühestens 2015 gezeigt werden.

ad 2.) Das Museum beteiligt sich derzeit an der Erstellung eines Kulturführers „Leichte Sprache“ für Erlanger Kultureinrichtungen. Im kommenden Jahr soll außerdem die vorhandene Museumsbroschüre in Leichte Sprache übersetzt und in der erforderlichen Auflage gedruckt werden.

ad 3.) Das Museum bietet seit einigen Jahren in unregelmäßigen Abständen Führungen für Hör-behinderte an. Seit 2013 werden in Kooperation mit der vhs auch kombinierte Stadt- und Muse-umsführungen angeboten, die durch Gebärdendolmetscher unterstützt werden. Außerdem werden seit zehn Jahren museumspädagogische Programme für Behinderte in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Erlangen erarbeitet und durchgeführt.

Das Angebot für Hörbehinderte soll 2014 durch thematische Museumsführungen („Schlaglichter zur Stadtgeschichte“) erweitert werden.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Siehe oben

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Werkverträge für die Übersetzung in Leichte Sprache sowie für die Konzeption und Durchfüh-rung der Themenführungen einschließlich der Honorare für die Gebärdendolmetscher, Sachmittel für die graphische Bearbeitung und den Druck der Museumsbroschüre und eines Flyers zur Bewerbung der Themenführungen

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	5.500 €	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

#### Anlagen: SPD-Fraktionsantrag 187/2013 vom 22.10.2013

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle  
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift  
VI. Zum Vorgang